



LUDWIG-
MAXIMILIANS-
UNIVERSITÄT
MÜNCHEN

München, 03.12.2024
BZT ThinkTank 2024

Urlaub daheim: Mediale Wahrnehmung, Aktivitäten & Ausgaben von Nicht- Reisenden

Laura Reiter
Research Associate
LMU München
laura.reiter@lmu.de



Inhalt

- Einleitung
 - Welches Forschungsprojekt führen wir im Bereich der Nicht-Reisenden durch?
- Mediale Repräsentation und Bewertung von Nicht-Reisenden
 - Eine Medienanalyse des Phänomens Nicht-Reisen seit der Jahrtausendwende in Deutschland
- Sind Nicht-Reisende eine ökonomisch relevante Gruppe?
 - Aktivitäten von Nicht-Reisenden während ihrer Urlaubszeit
 - Ausgabeverhalten von Nicht-Reisenden während ihrer Urlaubszeit

DFG-Projekt: Urlaub daheim

- Laufzeit: bis Januar 2025 (24 Monate) + 1Jahr Verlängerung
- Projektleiter: Prof. Dr. Jürgen Schmude

Zentrale Forschungsfragen (Auswahl)

- Wie werden Nicht-Reisende in Deutschland wahrgenommen und medial repräsentiert?
- Welche Aktivitätsmuster weisen Nicht-Reisende in Deutschland in ihrer Urlaubszeit auf?
- Welche ökonomischen Effekte generieren Nicht-Reisende während ihrer Urlaubszeit in ihrer Wohnstandortregion?
- Inwieweit tragen Nicht-Reisende zur Verringerung des CO₂-Fußabdruckes bei? Wie unterscheidet sich ihr CO₂-Fußabdruck von dem der Reisenden? (Verlängerungsjahr)

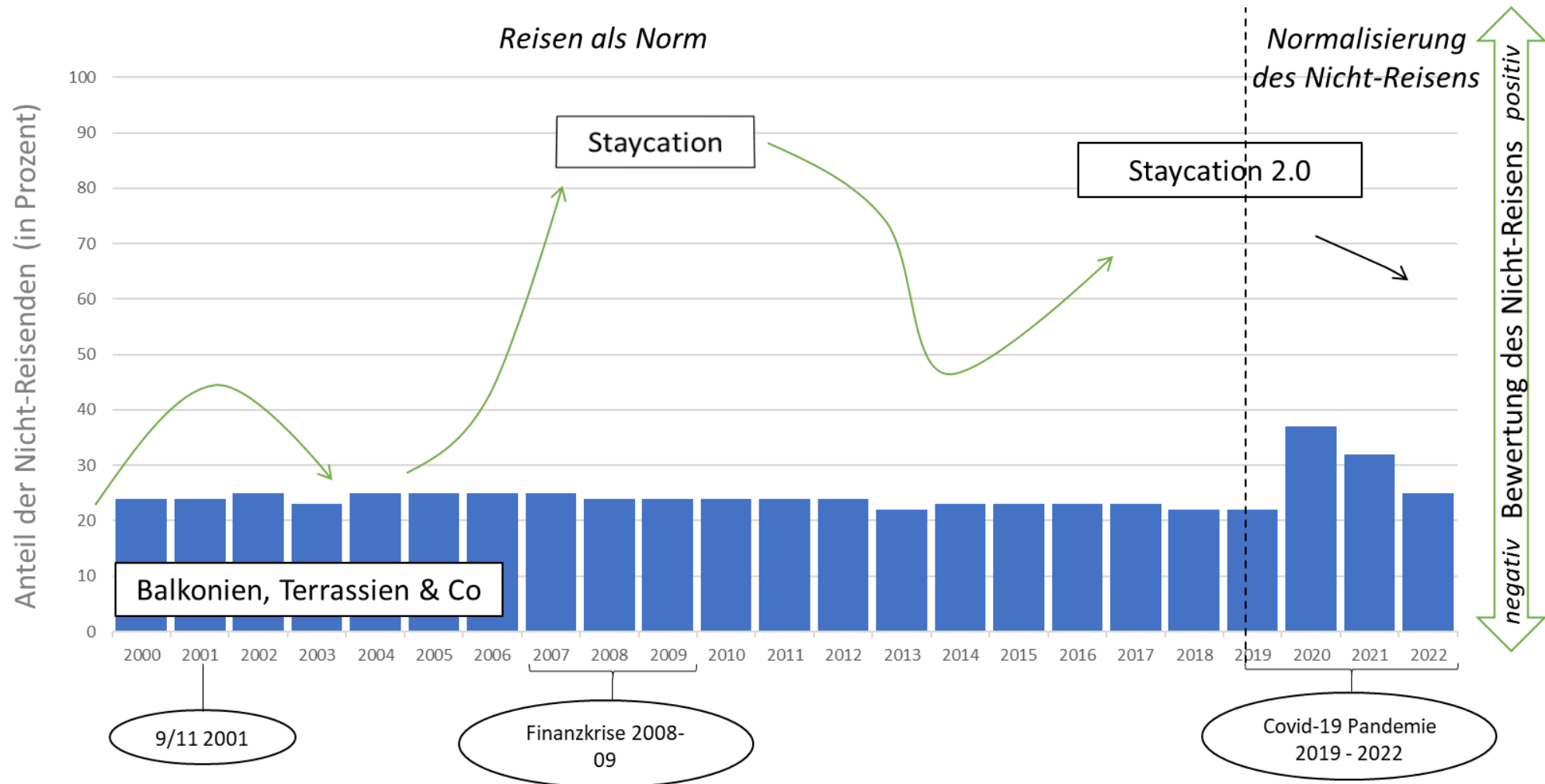


LUDWIG-
MAXIMILIANS-
UNIVERSITÄT
MÜNCHEN

Mediale Darstellung und Bewertung von Nicht-Reisenden: Eine Medienanalyse des Phänomens Nicht-Reisen seit der Jahrtausendwende in Deutschland



Mediale Repräsentation der Nicht-Reisenden in Deutschland





LUDWIG-
MAXIMILIANS-
UNIVERSITÄT
MÜNCHEN

Sind Nicht-Reisende eine ökonomisch relevante Gruppe?

Eine Analyse des Ausgabeverhaltens deutscher Nicht-Reisender während ihrer Urlaubszeit basierend auf ihren Aktivitätsprofilen



Aktivitätsmuster und Ausgabeverhalten von Nicht-Reisenden in Deutschland während ihrer Urlaubszeit

Zentrale Forschungsfrage

Lassen sich unterschiedliche Aktivitätstypen von Nicht-Reisenden in Deutschland während ihrer Urlaubszeit erkennen und welche Unterschiede zeigen diese Typen in ihrem Ausgabeverhalten in ihrer Urlaubszeit?

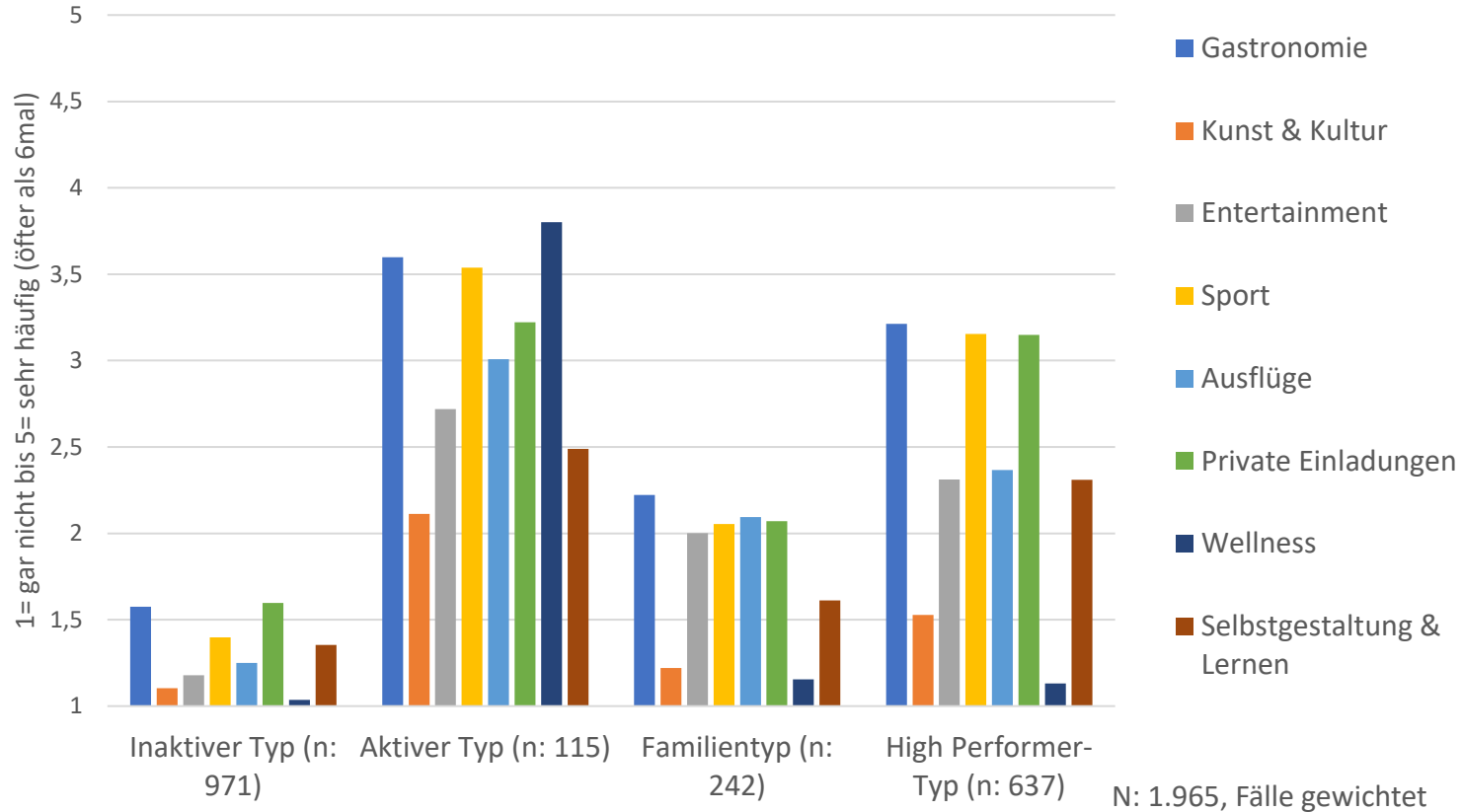
Aktivitätsmuster und Ausgabeverhalten von Nicht-Reisenden während ihrer Urlaubszeit

Datenbasis

- in Zusammenarbeit mit dem GfK-Institut: Online-Befragung mit Panel-Teilnehmer*innen aus dem GfK MobilitätsMonitor
- Stichprobe: 2.173 Nicht-Reisende für das Kalenderjahr 2022
- Definition von Nicht-Reisenden: Personen, die keine mehrtägige Urlaubsreise über 50 km getätigt haben.
- Fragebogen
 - Soziodemographische Merkmale & Raumcharakteristika des Wohnstandortes
 - Art und Anzahl der Aktivitäten während der Urlaubszeit und außerhalb der Urlaubszeit
 - Ausgaben pro Aktivität, zurückgelegte km pro Aktivität und jeweiliges Fortbewegungsmittel
 - Reiseverhalten in den Jahren 2019-21, zukünftige Reiseabsicht, Konsumpräferenzen & Zufriedenheit mit dem Freizeitangebot

Aktivitätstypen von Nicht-Reisenden

Typen nach Aktivitätshäufigkeit



Zentrale soziodemographische Merkmale der Typen

Inaktiver Typ	geringstes Einkommen und niedriger Bildungsabschluss
Aktiver Typ	Einkommen & Bildung leicht überdurchschnittlich
Familientyp	Geringstes Alter, höchste Kinderanzahl
High Performer Typ	Höchstes Einkommen & hoher Bildungsabschluss & kinderlos

Das Ausgabeverhalten von Nicht-Reisenden während ihrer Urlaubszeit

Berechnung der Variable für die Gesamtausgabe während der Urlaubszeit

$$PPE = \sum_{i=1}^{15} (V_i \times C_i)$$

PPE: Gesamtausgaben pro Person

V_i: Anzahl der Besuche für jede Aktivität *i*

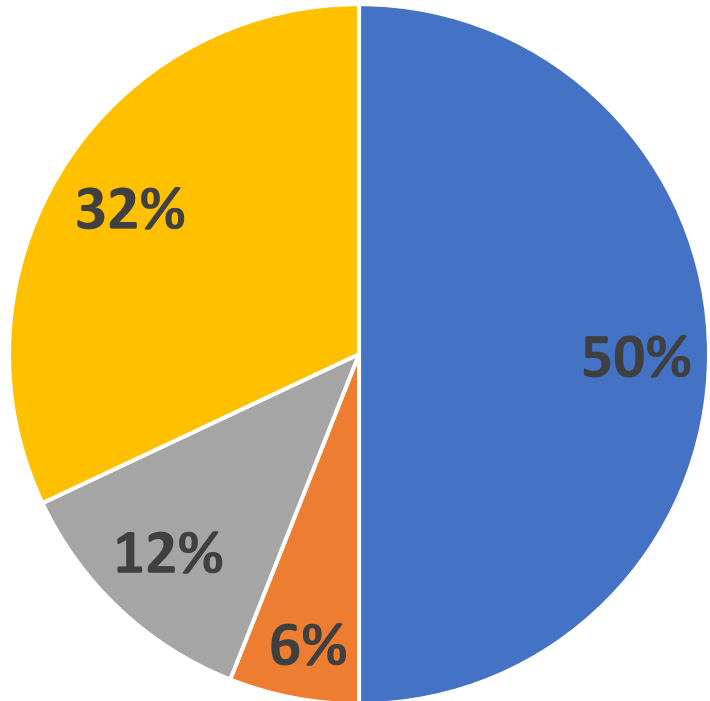
C_i: Ausgaben pro Besuch pro Person für jede Aktivität *i*

Durchschnittliche Ausgaben für die Aktivitäten während der Urlaubszeit pro Nicht-Reisenden im Jahr 2022: **796 Euro** (gewichtet, Ausreißer ausgeschlossen, n: 2033)

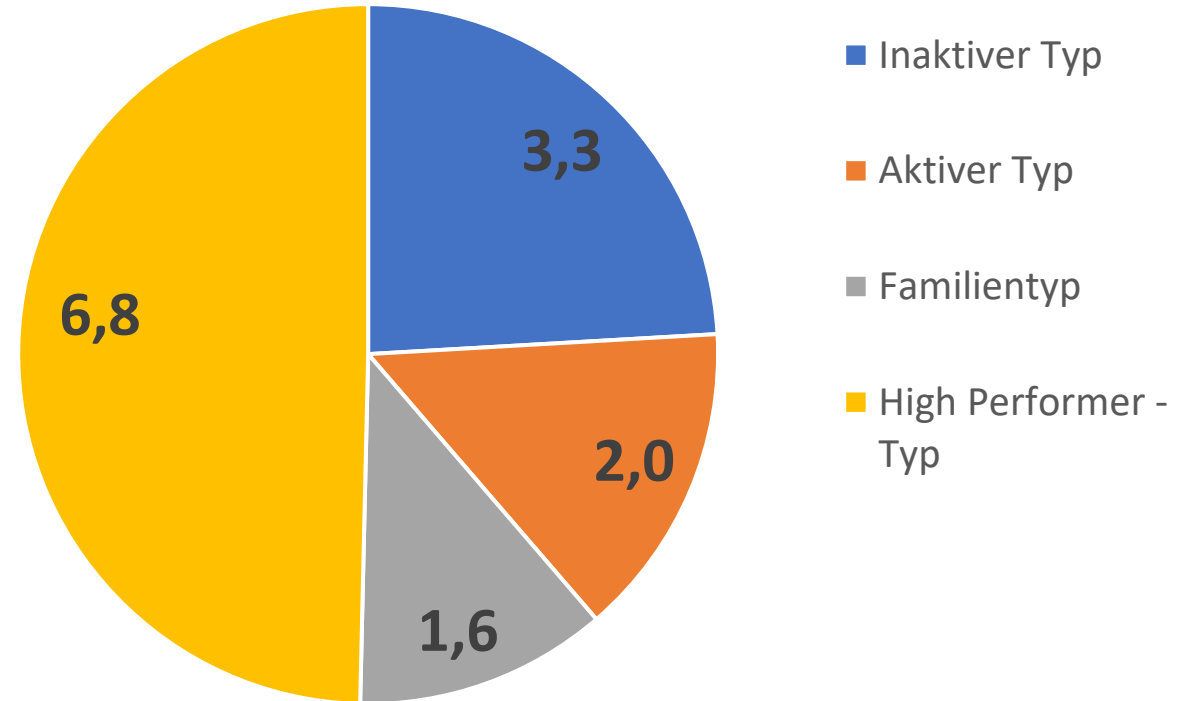
Zum Vergleich: Durchschnittliche Ausgaben pro Person und Reise im Jahr 2022:
1.194 Euro (FUR 2023)

Gesamtausgaben von Nicht-Reisenden in Deutschland während ihrer Urlaubszeit im Jahr 2022 nach Aktivitätstypen

Anteile der Aktivitätstypen unter
Nicht-Reisenden



Gesamtausgaben nach Aktivitätstypen
(in Milliarden €)





LUDWIG-
MAXIMILIANS-
UNIVERSITÄT
MÜNCHEN

Danke für die Aufmerksamkeit!